

Korian und Verbund Pflegehilfe digitalisieren den Aufnahmeprozess von 218 Einrichtungen

WIR FEIERN EINE ERFOLGREICHE KOOPERATION



&



Korian und Verbund Pflegehilfe digitalisieren
den Aufnahmeprozess von 218 Einrichtungen



Gemeinsam mit Korian hat der Verbund Pflegehilfe einen weiteren wichtigen Schritt für die Digitalisierung von Entlass- und Aufnahmeprozessen umgesetzt: 218 Korian-Einrichtungen wurden an den Anfragen-Manager des Verbund Pflegehilfe angebunden. Ziel der Integration ist es, Klinikanfragen schneller, strukturierter und ohne Medienbrüche direkt in die bestehenden CRM-Prozesse der Einrichtungen zu überführen.

Die neue Integration bildet den gesamten Prozess digital und durchgängig ab – von der Klinik bis zur nachgelagerten Versorgung. Kliniken geben Patientendaten aus dem Krankenhausinformationssystem (KIS) frei, der Entlass-Manager leitet die Anfrage strukturiert weiter und der Anfragen-Manager übermittelt die Daten direkt an das bestehende CRM-System von Korian. Die Einrichtungen bearbeiten die Anfragen anschließend in ihrem gewohnten Workflow.

„Unser Ziel war es, Klinikanfragen genau dort ankommen zu lassen, wo sie effizient bearbeitet werden können – ohne zusätzliche Systeme, ohne doppelte Arbeitsschritte und ohne den Umweg über unübersichtliche E-Mail-Postfächer“, erklärt Johannes Haas, Geschäftsführer des Verbund Pflegehilfe.

Weniger Medienbrüche, schnellere Rückmeldungen

Durch die Integration profitieren die Einrichtungen von einer besseren Übersicht über offene Anfragen und einer effizienteren Steuerung ihrer Belegung. Gleichzeitig erhalten Kliniken schneller und häufiger Rückmeldungen auf ihre Anfragen. Für Patienten bedeutet dies im besten Fall eine schnellere Vermittlung in passende Versorgungsangebote.

Die technische Umsetzung basiert auf einer FHIR-basierten Integration mit Ende-zu-Ende-verschlüsselter Übermittlung von Daten und Dokumenten. Ziel war eine möglichst nahtlose Einbindung in bestehende Prozesse, ohne zusätzlichen Aufwand für die Einrichtungen.

„Digitale Prozesse entfalten ihren Nutzen erst dann wirklich, wenn sie im Alltag funktionieren und bestehende Abläufe sinnvoll unterstützen. Genau darauf lag der Fokus dieses Projekts“, so Haas weiter.

Fokus auf Praxisnähe und Integration

Im Mittelpunkt des Projekts standen neben der technischen Integration insbesondere die Abstimmung der Prozesse, umfangreiche Testphasen und ein sauberer Go-Live für die Einrichtungen. Begleitet wurde das Projekt auf Seiten des Verbund Pflegehilfe durch die Teams aus Produktmanagement, Projektmanagement und Entwicklung. Mit der Integration setzt der Verbund Pflegehilfe den Ausbau seiner digitalen Infrastruktur für Kliniken und Nachversorger konsequent fort. Der Anfragen-Manager unterstützt Pflegeeinrichtungen dabei, Anfragen zentral, strukturiert und effizient zu verwalten und nahtlos in bestehende Branchensysteme zu integrieren.

Der Verbund Pflegehilfe unterstützt Pflegebedürftige und Angehörige telefonisch bei der Suche nach passenden Versorgungsangeboten und finanziellen Hilfen. Für Kliniken bietet er mit dem Entlass-Manager und dem Anfragen-Manager digitale Lösungen, um Entlassungen effizient zu organisieren und Anfragen gezielt zu koordinieren.

Firmenkontakt
Verbund Pflegehilfe
Johannes Haas
Inge-Reitz-Straße 5-7
55120 Mainz
Tel.: 017621420249
Web: <https://www.pflegehilfe.org/>

Pressekontakt
Verbund Pflegehilfe
Samantha Ackermann
Inge-Reitz-Straße 5-7
55120 Mainz
Tel.: 017621420249
Web: <https://www.pflegehilfe.org/>

Verbreitet durch PR-Gateway